

infratherm

infratherm
Infrarotkabinen

mit Tiefenwirkung

ATROPA
WELLNESS

Schwitzen in der infratherm Kabine

Wie wirkt Infrarot?

Infrarote Strahlung bewirkt die Erwärmung des Gewebes und der Muskulatur, ohne dabei die umgebende Luft wesentlich zu erhöhen. Dadurch kann der Körper ca. 80% der abgestrahlten Energie aufnehmen. Somit bleibt die Temperatur in der Kabine angenehm, Herz, Kreislauf und die Atemwege werden geschont.

In der Infrarot-Wärmekabine wird die Haut sanft und homogen mit guter Eindringtiefe erwärmt.

Die Aufnahme der Infrarotstrahlen durch die gut durchblutete Hautschicht Corium – der Lederhaut – bewirkt, dass die Wärme mit dem Blutstrom schnell über den Körper verteilt wird. Wir empfinden eine angenehme und bekömmliche Tiefenwärme.

Durch die Benutzung einer Infrarotkabine reagiert der Körper mit einem gesteigerten Blutkreislauf und einer höheren Herzfrequenz. Die verbesserte Blutzirkulation führt zu einer vermehrten Sauerstoffanreicherung des Blutes, was zu einem wertvollem Training der Herz- und Blutgefäße führt.

Dieser Effekt wurde in verschiedenen Studien und Untersuchungen, unter anderem auch der amerikanischen Weltraumbehörde NASA, eindeutig belegt.

Die in der Infrarot-Wärmekabine erzeugte Tiefenwärme ist die gleiche, die der menschliche Körper ausstrahlt und ist im Prinzip der Sonnenwärme, ohne schädliche UV-Strahlung, nachempfunden.

Medizinisch betrachtet ist der gesundheitsfördernde Aspekt regelmäßiger Schwitzbäder seit langem unumstritten.

Die Energiequelle unseres Lebens

Den größten Teil ihres Energieausstoßes produziert unsere Sonne im Infrarot-Segment des Spektrums.

Die infrarote Strahlung ist eine Form der natürlichen Sonnenenergie, welche für die direkte Erwärmung von Gegenständen sorgt, ohne dass die Luft die Energie stark absorbiert.

Das bedeutet, dass etwa 80% der Lichtenergie erst in Wärme umgewandelt wird, wenn sie auf feste Körper trifft.

Die Bereiche der Infrarotstrahlung:

- | | |
|-------------|---|
| Infrarot A: | kurzwelliger Bereich von 780 nm bis 1.480 nm
Die tiefenwirksame Wärme dringt bis zu den Blutgefäßen (Unterhaut, Subcutis) vor. |
| Infrarot B: | mittelwelliger Bereich von 1.480 nm bis 3.000 nm
Die Wärme kann bis zur Lederhaut absorbiert werden. |
| Infrarot C: | langwelliger Bereich von 3.000nm bis 10.000 nm
Infrarot C Strahlen dringen nur wenig unter die Hautoberfläche ein. |

Schwitzen in der infratherm Kabine

Stressabbau und Entspannung

Infrarot-Strahlung führt zur Lösung von Verspannungen, Revitalisierung und Stressabbau und hilft bei Schlaflosigkeit.

Verminderung von Atemwegbeschwerden

Die tiefenwirksame Wärmestrahlung kann einen positiven Effekt auf die Atemwege, Bronchien und Nebenhöhlen bewirken. Es verringert Beschwerden wie Asthma oder Bronchitis.

Entlastende Wirkung auf Nieren

Schwermetalle sowie andere toxische Stoffe werden vermehrt über die Haut ausgeschieden, was zu einer Entlastung der Nierenfunktion führt.

Gewicht reduzieren

In nur 40 Minuten werden bis zu 800 Kilokalorien verbraucht.

(vergleiche: Joggen – 400 kcal, Radfahren – 300 kcal)

Eine Person mittlerer Kondition kann in der Infrarotkabine leicht einen halben Liter Schweiß aussondern und dabei 600 - 800 kcal verbrauchen; vergleichsweise hierzu, müsste eine Strecke von 3,5-5km gelaufen werden.

Allgemeines Wohlbefinden

Ein weiterer nicht unwichtiger Aspekt ist natürlich das allgemeine Wohlbefinden. Besonders in kalten und trüben Monaten bekommen wir die Sonne nur wenig zu Gesicht. Infrarotkabinen, welche die gleiche Tiefenwärme wie unsere Sonne produzieren, sorgen zu diesen Jahreszeiten für ein angenehmes Wohlbefinden, sowohl geistig, als auch körperlich. Es kommt zu einer Ausschüttung von Endorphinen (Glückshormonen).

Die regelmäßige Nutzung der Infrarot - Wärmekabine bei bewusster Ernährung und angemessener körperlicher Bewegung ist ein optimaler und erfolgreicher Weg zur Wiederherstellung, Förderung und Verbesserung von Gesundheit und Wohlergehen, von Widerstandskraft und körperlicher Fitness.

Ein Wärmebad in der Infrarotkabine regt den Kreislauf an und steigert die Abwehrkräfte gegen Viren und Bakterien. Die Stimulierung des Immunsystems wird angeregt und die Selbstheilungskräfte des Organismus werden gesteigert.

Schwitzen in der infratherm Kabine

Schwitzeffekt

In einer Infrarotkabine produziert der Körper doppelt soviel Schweiß wie in einer herkömmlichen Sauna.

Wie aus Schweißanalysen hervorgeht, enthält der Schweiß, der bei herkömmlichen Saunen gebildet wird, bis zu 98% Wasser. Der Schweiß hingegen, der in Infrarot-Wärmekabinen ausgeschieden wird, enthält ca. 80% Wasser, die übrigen 20% bestehen aus toxischen Stoffen, wie z.B. Nickel, Cadmium, Blei, Chlor, Cholesterin, Ammoniak, Natrium etc.

Entgiftung von Schwermetallen:

- 2 bis 3 mal soviel Schweißvolumen als in der herkömmlichen Sauna
- 5 mal soviel Nicht-Wasser-Komponenten im Schweiß
- 15 mal soviel Entgiftungspotenzial

Schwitzen in der Infrarot-Wärmekabine mit der Entschlackung des Organismus wirkt der Übersäuerung entgegen.

Es geht hierbei um die „Reinigung“ des Bindegewebes, um die Befreiung des körperlichen Müllabladeplatzes von den säuernden Schlacken.

Die regelmäßige Nutzung eines Infrarot-Wärmesystems ist deshalb ein optimaler Weg, den Körper zu entgiften.

Die positive Beeinflussung des Stoffwechsels, des Herz-Kreislaufapparates und des Immunsystems durch Infrarotstrahlung begründet die Nutzung der Infrarotstrahlung bei einer großen Zahl von Krankheiten.

Herz und Gefäßkrankheiten

Wenn das Blut zuviel Cholesterin und Fett enthält, hat dies negative Auswirkungen:

Das Blut wird dickflüssiger und die roten Blutkörperchen kleben zusammen. Dadurch wird die Oberfläche verringert und die Sauerstoffaufnahme erheblich reduziert. Kapillare werden blockiert und verursachen Sauerstoffmangel.

Sauerstoffmangel in Zellen führt zur Speicherung von Feuchtigkeit und verursacht Gewebeschwellungen. Durch verklebte Blutkörperchen werden Arterien blockiert. Dies erhöht den Blutdruck und kann die Ursache für einen Herzinfarkt sein.

Cellulitis

Cellulitis ist eine geleeartige Substanz, die aus Wasser, Fett und Abfallstoffen besteht. Diese lagern sich unter der Haut ab. Die Nutzung eines Infrarot-Wärmesystems kann die Haut wieder ins Gleichgewicht bringen und es dem Körper ermöglichen, sich durch Schwitzen von diesen Stoffen zu befreien.

Sichtbarkeit von Narben

Die Heilung von offenen Wunden und Brandwunden wird positiv beeinflusst und es kommt zu einer geringeren Narbenbildung.

Warming-Up

Bei einer 40-minütigen Sitzung erzielt man eine maximale Gewebedehnung von 10-15%. Auch eine offene Kabine hilft, Muskeln und Sehnen vor dem Training zu erwärmen.

Schmerzlinderung

Infrarot wirkt sehr effektiv bei Arthritis, Kopf- und Rückenschmerzen, Muskelkrämpfen und auch bei Verstauchungen und Zerrungen.

Durchblutung und Blutdruck

Infrarot fördert die Durchblutung der äußeren Blutgefäße und senkt den Bluthochdruck.

Schönheit

Das Infrarot-Wärmesystem wirkt intensiv auf die Durchblutung der Haut. Die Körperoberfläche wird befreit von Verschmutzungen und toten Zellen. Die Elastizität der Haut wird verbessert und eine jugendlich schöne, sanfte und weiche Haut entsteht.

Infrarot führt zu einer Linderung von Akne und unterstützt die Heilung von Ekzemen, Schuppenflechte, etc.

Stimulierung von Heilungsprozessen

Die regelmäßige Nutzung einer Infrarot-Wärmekabine stimuliert die Heilung bei chronische Krankheiten, Infektionen und Entzündungen.

Gesundes Fieber

Die Tiefenwirkung der Infrarotstrahlung löst eine Blutgefäßerweiterung im Muskelgewebe aus. Somit erhöht sich der Pulsschlag, die Durchblutung wird angekurbelt und die Bluttemperatur erhöht sich.

Der Effekt der Tiefenwärme eines Infrarot-Wärmesystems ist vergleichbar mit einer Fieberreaktion des Körpers. Der Körper schwitzt von innen nach außen und nicht als Abwehrreaktion auf überhitzte Außenmedien wie Luft oder Dampf.

Statt die Hitze als Wärmedecke über die Haut zu legen werden Muskel und Organe zu einer höheren Aktivität stimuliert. Durch die Fieberreaktion ist der Körper in der Lage, Bakterien und Viren abzutöten oder ihre Vermehrung stark zu hemmen. Gleichzeitig wird die Anzahl der weißen Blutkörperchen, die gegen Infektionskrankheiten ankämpfen, vergrößert.

Entgiftung

Das biochemische Gleichgewicht, dass die Giftstoffe im menschlichen Körper auf einem Niveau unterhalb kritischer Schwellenwerte hält, ist für ein gesundes und beschwerdefreies Leben extrem wichtig.

Aus unserer Nahrungskette nehmen wir täglich Pestizide, Metalle und toxische Substanzen auf, welche beim Abbau unsere Nieren erheblich belasten.

Toxische Stoffe, die wir über unsere Organe nicht ausscheiden können werden im Fettgewebe abgelagert. Für die Verflüssigung des Fettgewebes ist mindestens eine Temperatur von 45°C im Fettgewebe notwendig.

Die Strahlungsenergie der Infrarot-Wärmestrahlung ist in der Lage, diesen Temperaturbereich im Fettgewebe ohne übermäßige Beanspruchung des Kreislaufes zu erreichen und bewirkt dadurch die wesentlich höhere Konzentration der ausgeschiedenen toxischen Stoffe im Vergleich zur herkömmlichen Heißluftsauna.

Wenn Fett oder Schweiß ausgeschieden wird, nimmt es Schwermetalle mit, die der Körper nicht über die Nieren oder die Lunge ausscheiden kann.

Hauptbestandteile des Schweißes bei Nutzung eines Infrarot-Wärmesystems sind nach dem Wasser Fett und Cholesterin mit erheblichen Anteilen von ebenfalls ausgeschiedenen Schwermetallen.

Die entgiftende Eigenschaft ist auch eine hilfreiche Unterstützung bei Alkohol- und Nikotinentzug.

Einige Referenzen

Sehr geehrter Herr Schabetsberger, sehr geehrtes Atropa Team.

Ich verwende die Kabine seit ca. 4 Monaten 1-2mal wöchentlich und mein Wohlbefinden - körperlich und geistig - hat sich schon wesentlich gebessert. Mein Rücken ist entspannter und der angestaute Stress um einiges erträglicher. Es ist schon etwas wie ein ‚Ritual‘, ich sitze abends in meiner Infrarotkabine bei ca. 45°C, wähle mir eine Farbe nach Laune, höre entspannende Musik und betrachte durch mein Fenster die Lichter der Umgebung. Super entspannend und aufbauend. Ein Stück Lebensqualität.

Auf dem Foto sieht man meine Infrarotkabine wie ich sie in meinem Arbeitszimmer integriert habe. Trotz der Raumgröße von 3,5 x 3,5 Meter bleibt genug Platz.

Mit freundlichen Grüßen,

Alberto S. 2514 Traiskirchen

Liebes Atropa-Team!

Die Infrarotkabine war die Investition meines Lebens. Die Entspannung pur. Es ist der einzige Ort in unserem Haus, wo ich für eine halbe Stunde ungestörte Ruhe habe.

Wenn ich vom Büro nach Hause komme, gehe ich zuerst in die Wärmekabine und dann erst bin ich für meine Familie da. So kann ich den Arbeitstag hinter mir lassen und ich bin dann voll und ganz für die häuslichen Sorgen empfangsbereit.

Gesundheitlich kann ich keine Auskunft geben, denn ich bin in den letzten 15 Jahren nie krank gewesen. Allerdings leide ich öfters unter wetterbedingten Kopfschmerzen und da spüre ich schon eine deutliche Entspannung, vielleicht auf Grund besserer Durchblutung.

Ich benutze die Wärmekabine täglich.

Lg
Barbara S. 6323 Bad Hering

Hallo aus Oberösterreich!

Ich habe seit Dezember 2005 eine Infrarotkabine von ATROPA Wellness, sie wird von meiner Frau und mir in der kalten Jahreszeit drei mal und öfter in der Woche genutzt, da man ja gleich prophylaktisch gegen Verkühlungen vorbeugen kann. Auch im Sommer, nach einem harten Gartenarbeitstag oder einem Wanderausflug, wirkt die Infrarotkabine sehr gut für den ganzen Körper. Meine Frau fühlt sich so um die 40° am wohlsten, ich nütze die Kabine alleine mit ca. 55°-60°, meine Tochter lernt, wenn sie Prüfungen hat, am liebsten bei 30° in der Infrarotkabine.

Ich gehe lieber öfter mal in die Infrarotkabine zum Entspannen, bevor ich mich zum Fernseher setze. Nach der Kabine in die Dusche, und der Schlaf in der Nacht wirkt Wunder.

Abschließend kann ich sagen, wenn jeder für sich die richtige Temperatur rausgefunden hat, ist eine Infrarotkabine nicht mehr weg zu denken. Das PreisLeistungsverhältnis einer ATROPA Infrarotkabine ist sehr gut.

Mit freundlichen Grüßen,
Familie S. 5280 Braunau / Inn

Sehr geehrtes Atropa Team!

Wir haben seit 11. November 2005 eine Infrarotkabine von Ihnen, bis jetzt haben wir 140 Anwendungen. Sind von der Qualität und Ausstattung der Kabine sehr beeindruckt. Da wir beide Leistungssportler sind (Vasalauf 2006) legen wir großen Wert auf Regeneration. Diese konnten wir durch die Infrarotstrahlung sehr gut finden.

Wir konnten auch feststellen, dass wir in Bezug auf Infektanfälligkeit sehr gut durch den Winter gekommen sind.

Da wir einige Interessenten für die Kabinen haben, benötigen wir Prospektmaterial samt Preislisten / Aktionsangebote.

Mit freundlichen Grüßen.

Familie K. 6341 Ebbs

Schwitzen in der infratherm Kabine

Die Vorteile der infratherm Infrarotkabine auf einem Blick:

1. Bereits ab einer Kabinentemperatur von 40°C wird der Körper in ein gesundes Fieber versetzt. Die Bluttemperatur erhöht sich, die Blutgefäße erweitern sich und der Kreislauf wird angekurbelt.
2. Das gesunde Fieber bewirkt, dass schädliche Bakterien und Viren abgetötet werden. Gleichzeitig werden weiße Blutkörperchen produziert, welche gegen Infektionskrankheiten ankämpfen. Das gesamte Immunsystem wird gestärkt.
3. Durch die Tiefenwirkung der Infrarotstrahlen schwitzt der Körper von innen nach außen. Der Stoffwechsel wird aktiviert, das Schweißvolumen steigt rapide an. Die Haut wird gereinigt und entgiftet.
4. Im Gegensatz zu einer herkömmlichen Sauna mit zwischen 80°C und 100°C beträgt die Temperatur bei der Infrarotkabine nur zwischen 40°C und 55°C. Sie ist somit auch für ältere Personen und Personen mit Kreislaufbeschwerden geeignet.
5. Die angenehme Tiefenwärme in Kombination mit einer Farblicht- und Aromatherapie führt zu Stressabbau, Lösung von Verspannungen und Revitalisierung. Die Farben und Essenzen können der jeweiligen Stimmung angepasst werden.
6. Abnehmen: Bei regelmäßiger Anwendung können in nur einer Sitzung (40 min) bis zu 800 kcal verbraucht werden.
7. Cellulitis, Akne, Ekzeme, Bluthochdruck, Atemwegbeschwerden, Nierenprobleme etc. können durch die aktivierende Wirkung positiv beeinflusst werden.
8. Schmerzlinderung: effektiv bei Arthritis, Kopf- und Rückenschmerzen, Muskelkrämpfen, Asthma, Bronchitis, Menstruationsbeschwerden, Rheuma, Ischias, Gicht, Gastritis, Blutergüssen etc.
9. Die kanadische Hemlock ist hell und astfrei. Positiv nach Fēngshuǐ und bestens für die Farblichttherapie geeignet.
10. kurze Aufheizzeit von ca. 5-10 Minuten
11. Stromkosten nur ca. € 0,18 pro Sitzung (40 min)
12. patentiertes Montagesystem, platzsparende Konstruktion
13. CE-geprüft nach EU-Norm EN 5513